

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 5 (1896)
Heft: 51

Rubrik: Theater : Repertoire vom 20. bis 27. Dezember

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Totenliste.

† **Mathias Störi.** Unerwartet schnell verstarb am 13. Dezember unser Vereinsmitglied Herr Mathias Störi vom Hotel Schwanderhof in Schwanden (Glarus). Ein Herzschlag entriess den rüstigen Mann im Alter von 56 Jahren seinen lieben Angehörigen und zahlreichen Freunden. Der leider zu früh Verstorbene hat ein bewegtes Leben hinter sich. Herr Störi war, wie man zu sagen pflegt, ein *self made man*. Von der Piquet auf arbeitete er sich zum angesehenen Hotelier. In seinen jungen Jahren Angestellter im Goldenen Adler in Glarus, dem renommiertesten Gasthaus des Hauptortes vor dem grossen Brande, nahm er dasselbe während einer Reihe von Jahren in Pacht. Nach Eröffnung der Hinterländerbahn erbaute er in Schwanden das Hotel Schwanderhof, dem er im Verein mit seiner Gattin einen guten Ruf zu verschaffen wusste. Die vielen Bekannten und Freunde, die bei Störi einzukehren pflegten, werden den Hinschied des freundlichen Gesellschafters und biedern Mannes mit grossem Bedauern vernehmen. Seinen Kollegen wird der Dahingeshiedene vom letzten Jahresfeste in Genf durch seinen unvergänglichen Humor noch in bester Erinnerung sein. In launiger Weise und mit sichtbarem Stolz wusste er seinen Humor als eine köstliche Gabe, als ein Vermögen zu idealisieren, das er mit 1 Million in seine Bücher eingetragen. Nun hat ein Höherer die Bilanz gezogen. Er Ruhe sanft.

Die Bevölkerung der Erde stellt die New-Yorker Zeitschrift „Medical Record“ nach den Ergebnissen der letzten fünfjährigen Zählung der verschiedenen Völker zusammen. Sie scheint sich in den Jahren 1874 bis 1895 von 1391 Millionen auf 1580 Millionen vermehrt zu haben; dies würde eine Zunahme von 6% bedeuten. Wenn für die Folge eine weitere Zunahme von 5% angenommen wird, so würde die Erde im Jahre 1900 1549 Millionen und im Jahre 2000 2548 Mill. Menschen beherbergen. „Medical Record“ nimmt die Gelegenheit wahr, darauf hinzuweisen, dass Malthus mit seiner Ansicht Recht behalten müsse, dass bei einer derartigen Zunahme ein Teil der Bevölkerung stets infolge mangelhafter Ernährung zu Grunde gehen werde.

Briefkasten.

An Mehrere. Wir verdanken Ihnen die Zusendung des Prospektes über das Reklameprojekt des Besitzers vom Bad Schweizermühle in Sachsen, können aber Raum mangels halber die Kritik darüber erst in nächster Nummer erscheinen lassen. Immerhin sei hier schon vorgemerkt, dass wir uns von diesem Unternehmen für die Schweiz und Schweizer Hotels nichts versprechen. Man kennt halt unsere Hoteliers noch von früher her als gute „Blech“-Musikanten, deshalb sind sie immer gesucht, wenn es gilt, ein „Wohlthätigkeits“-Reklame-Konzert in Szene zu setzen.

**Schweizer Handels- und Industrieverein.
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.**

Vom Schweizer Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim **Vorstande**, oder beim **Offiziellen Centralbureau** od. beim **Präsidenten des Aufsichtsrates** für die Pacht, **Herrn Tschumy in Ouchy**, sowie auch bei **Hrn. F. Wegenstein, Hotel Schweizerhof, Neuhausen**, eingesehen resp. Einsichtnahme bezogen werden und zwar

L'Union suisse du commerce et de l'Industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter chez le **Président du Comité**, au **Bureau central officiel** ou chez **M. Tschumy à Ouchy**, **Président du Conseil de surveillance** de l'Ecole professionnelle ainsique chez **M. F. Wegenstein, Hôtel Suisse, Neuhausen** :

- Ein- und Ausfuhr landwirtschaftlicher Produkte 1. Sept. 1895 bis 31. Aug. 1896.
- Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren, III. Quartal 1896.
- Importation et Exportation de produits agricoles du 1. Sept. 1895 au 31 Août 1896.
- Importation et exportation des principaux, articles III. trimestre 1896.

Theater.

Repertoire vom 20. bis 27. Dezember.

- Stadttheater Basel.** Sonntag 3 Uhr: *Wilhelm Tell*, Schauspiel. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Die Walküre*. Montag 7 1/2 Uhr: *Ein Wintermärchen*, Schauspiel. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Eine Nacht in Venedig*, Operette. Sonntag 3 Uhr: *Schneewittchen und die 7 Zwerge*, Kindermärchen. Zum Schlusse: *Rothkäppchen*, Märchen. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Das Heimchen am Herd*, Oper.
- Stadttheater Bern.** Sonntag 7 1/2 Uhr: *Philippine Welsler*. Montag 7 1/2 Uhr: *Cavalleria rusticana*. *Schweizerhütte*. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Carmen*, Oper. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Drei Hanlemänner und sieben Geiseln*.
- Stadttheater Luzern.** Sonntag 3 Uhr: *Die Ahnfrau*, Drama. Sonntag 8 Uhr: *Ein armes Mädel*, Posse. Montag 8 Uhr: *Heimat*, Schauspiel. Mittwoch 8 Uhr: *Waise aus Lououd*, Schauspiel. Freitag 8 Uhr: *Bettelstudent*, Operette. Sonntag 3 Uhr: *Tapfere Schneiderlein*, Märchen. Sonntag 8 Uhr: *Bettelstudent*, Operette.
- Stadttheater Zürich.** Sonntag 3 1/2 Uhr: **Lucia*, Oper. Sonntag 7 1/2 Uhr: *Bockspringe*, Schwank. Montag 7 1/2 Uhr: *Aschenbrödel*, Weihnachtskomödie. Mittwoch 7 1/2 Uhr: *Waldmeister*, Operette. Donnerstag 7 1/2 Uhr: *Aschenbrödel*, Weihnachtskomödie. Samstag 7 1/2 Uhr: *Freischütz*, Oper. Sonntag 5 Uhr: *Rienzi*, Oper.
- * Kgl. Opersängerin Fr. Wedekind als Gast.

Zeugnishette und Anstellungsverträge
stets vorrätig für Mitglieder.
Offizielles Centralbureau in Basel.

Seidene Ballstoffe
und Masken-Atlasse 63 Cts. per Meter

bis Frs. 20.50, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frs. 22. 80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste von Frs. 1.40—20.50
Seiden-Foulards 1.20—6.55
Seiden-Grenadines " " 1.50—14.85
Seiden-Bengalines " " 2.20—11.60
Seiden-Bastkleiderp. Robe " " 10.80—77.50
Seiden-Plütsche " " 1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse " " —.65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe " " 3.15—67.50
etc. — Muster umgehend. 691
G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

1896 Cigarren grösste Auswahl
Max Oettinger [935]
12 Eisengasse **Basel. Zürich** Bahnhofstrasse 74.

S. GARBARSKY
Chemiserie de 1er ordre
Löwenstrasse 51 **Zürich** Telephon 3370.
Spezialität: feine Herrenhemden nach Mass, sowie Kragen, Manchetten, Cravatten, Unterzeuge etc. in grösster Auswahl und bester Ausführung.
Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Steinmann-Vollmer,
35 Löwenstrasse **Zürich** Löwenstrasse 35.
Grosses Lager in
Ostschweizerischen Landweinen
und in nur echten Ia. Marken
Champagner-Weinen.
General-Agent und Depot für die ganze Schweiz von
A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.

MÖBEL-FABRIK
ZEHNLE, BUSSINGER & CIE
11 Kanonengasse **BASEL** Kanonengasse 11.

Complete Häuser- und Wohnungs-Ausstattungen für Private und Hotels.
Feine Bauarbeit, Zimmerläfer, Plafond.
Dekorations-, Sculptur- und Zeichen-Atelier. Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten.

Stylvolle Möbel eigener Fabrik auf das Solideste gearbeitet.
Grösstes Magazinlager in Zimmerrichtungen u. Einzelmöbeln v. Einrichtern bis Reichsten in allen Stilen und Holzarten.
Vorhänge, Polstermöbel etc. Billigste Preise. Dauernde Garantie. **Telephon 3163.**

MAISON FONDÉE EN 1811
BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL (SUISSE)
SWISS CHAMPAGNE
DOUX TRÈS SEC
MI-SEC BRUT
SEC ROSÉ
Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.



POIVRE EN GRAINS
expédié par sachets de 9 livres contre remboursement de fr. 7. Par sacs de 62 kilos, à fr. —.65 la livre. 732
J. H. Barrelet, Vevey
Marchand de Thés et Cafés.

Passavant-Iselin
Basel
Ciseltelrichtungen
System Unitas, Salute Alliance etc.
geruchlos, elegant, dauerhaft, mit Zubehör.
Von allen ersten Hotels d. Schweiz empfohlen.
Eingel. Toiletten all. Art. Grössere Installationen à forfait. Ganze Canalisationen von Hotels. Grösstes Lager des Continents. Sofortige Belieferung.
Porzellan-Badewannen aus einem (1) Stück.



Sal. Garbarsky
Martha Garbarsky
VERMÄHLTE
Zürich, November 1896.

Flaschen-Korkmaschinen
Spühl-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerer-Geräthe. 811
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.



A vendre
pour 18000 fr. pour cause de surrofit d'occupation, un Hôtel de 17 chamb., salon, fumoir etc., tout meublé, dans les montagnes du Valais. S'adr. à **M. Passalli**, entrepreneur, Montreux. (H 6099 M) [916]

1 Flaschen-Korkmaschine, 2 Verkapselungsmaschinen, welche auf unserm Redakti onsbureau als Ausstellungs- Objekte gedient haben, werden wegen Raumangel **zu verkaufen gesucht.**
Redaktion der „Hôtel-Revue.“

III. Prospekt Preisvorschriften Werke etc.
Clichés & Zeichnungen
jeder Art liefern rasch à billig
MÜLLER & TRÜB, AARAU.
EIGENE MALER, ZEICHNER & PHOTOGRAPHEN.
Man verlange Probestarbeiten à Preise.

A remettre.
Hôtel 1er ordre, Ville importante en France. Facilités de paiement. **Hôtels 2me et 3me ordre** à Genève, avec Salles de Café-Restaurant, occasions. [976]
Choix d. Café-Restaurants, Brasseries, Pensions, Pâtisseries etc.
Agence Centrale Commerciale **M. OECHELIN**
Quai des Bergues 21, Genève.

A vendre
un beau Land-u, un Coupé 7/4, très élégant et 2 traineaux dans une grande maison bourgeoise de Bâle. [978]
Offres sous chiffre **U 4985 Q** à **Haasenstein & Vogler, à Bâle.**

Omnibuse,
in den neuesten Formen u. Farben, sowie gewissenhafte Reparaturen derselben. Lager in allen Sorten neuer u. gebrauchter Luxuswagen, Elegante, ganz fertige Schlitten, zwei- u. mehrsitzig, ein- u. zweisitzig. Reduzirte Preise für Hoteliers. Garant. nach Verlangen. **Carrrosserie Kaufmann, Reinbolt & Christé, succs. Basel**